

Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =
Gazetta militare svizzera

Band: 69=89 (1923)

Heft: 1

Rubrik: Militärzeitschriften des Auslandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ereignisse bis und mit der Schlacht an der Marne, welche einen *Ueberblick* geben und nicht in die Details der Operationen gehen. Besonders hervorzuheben ist der wirklich innerlich neutrale und moralisch hohe Standpunkt, von dem aus die Dinge beurteilt werden. Wir haben selten ein Werk dieser Art gesehen, das so vom Streben nach Gerechtigkeit gegen alle Parteien durchdrungen ist. Der Verfasser findet dieselben treffenden Worte für die Beurteilung der „Kriegsschuld“ einerseits, wie für die Verletzung der belgischen Neutralität andererseits, für den Schlieffen'schen Feldzugsplan und seine Durchführung durch Moltke II. einerseits und für den französischen „Plan XVII“ und seine Durchführung andererseits. Seine Kritik ist oft soharf, aber stets sorgfältig motiviert und gerecht. Gerade für uns ist dieses Buch von größtem Interesse, weil es uns zeigt, wie der Neutrale am andern Ende der Front in Frankreich und Belgien diese wichtigen Ereignisse beurteilt.

Der schweizerische Leser sollte sich von der Lektüre nicht durch die Sprache abschrecken lassen; holländisch liest sich für den Deutschschweizer mindestens ebensoleicht wie schweizerische Dialekte, die nicht gerade der eigene sind. Wir empfehlen daher das vorzügliche Büchlein wärmstens. Redaktion.

„Entwicklung der Taktik im Weltkriege“. von W. Balck, Gen.-Lt. a. D. Zweite, bedeutend vermehrte Auflage. Berlin 1922. R. Eisenschmidt. Geheftet Mk. 675.—, gebunden Mk. 825.—.

Wir machen auf diese Neuauflage des rühmlich bekannten Werkes aufmerksam. Einer besonderen Empfehlung bedürfen auch bei uns weder Buch noch Verfasser mehr.

Die besondere Bedeutung des Werkes erblicken wir darin, daß es versucht nachzuweisen, inwiefern die in der deutschen Armee vor Kriegsausbruch herrschend gewesenen taktischen Anschauungen sich im Kriege bewährt haben, und inwiefern dies nicht der Fall war. Die Verwertung von Kriegserfahrungen nach einem großen Kriege gehört ja zum Schwierigsten, was es gibt. Nicht immer ist das, was am Ende des Krieges und vom Sieger praktiziert wurde, das Richtigste und Beste, und noch viel seltener werden die bleibenden Lehren eines Krieges rasch erkannt und offiziell eingeführt.

Balck will dazu anleiten, die Vorbereitung im Frieden so zu gestalten, daß die unvermeidlichen Ueberraschungen des nächsten Krieges von der Truppe so rasch und mit so wenig Schaden als möglich gemeistert werden. Dies wird das Höchste sein, was Friedensausbildung leisten kann.

Das Balck'sche Buch sollte in keiner Handbibliothek fehlen.

Redaktion.

Militärzeitschriften des Auslandes. Périodiques militaires étrangers.

Wir werden künftig von Zeit zu Zeit unter dieser Rubrik Inhaltsangaben von uns im Austausch zugehenden ausländischen Militärzeitschriften geben.

Diese Zeitschriften liegen auf der *Eidgenössischen Militärbibliothek* in Bern auf.

* * *

Nous publierons, sous le titre ci-dessus, de temps en temps un sommaire de périodiques militaires étrangers qui nous parviennent en échange avec les nôtres.

Ces périodiques peuvent être consultés à la *Bibliothèque Militaire Fédérale* à Berne.

Rédaction.

Belgique.

Bulletin belge des Sciences militaires. Novembre 1922. Les opérations de l'armée belge (Suite). — Contribution à l'historique de la bataille offensive du printemps 1918. — Le lieut.-colonel Hentsch à la bataille de la Marne. — Concours de tir de combat. — Instruction provisoire anglaise sur les mitrailleuses.

La Belgique militaire. 12 Novembre 1922. Nos drapeaux. — A propos de l'armée nouvelle. — Les officiers de réserve. — Préparatifs allemands.

Deutschland.

Wissen und Wehr. 5. Heft. September 1922. Das III. Bat. des 9. Königl. Sächs. Inf.-Regts. Nr. 133 in der Sommeschlacht. — Die Friedensarmeen der Sieger und der Besiegten des Weltkrieges. — Ueber Fliegerverwendung im Bewegungskrieg.

— 6. Heft. Oktober 1922. Das Kosakentum in seiner geschichtlichen Bedeutung. Zur Schlacht bei Tannenberg.

Technik und Wehrmacht. 11. 12. Heft 1922. (Jetzt Heerestechnik.) Meßbild-aufnahmen in der Ballistik und Schießtechnik. — Die Kriegstechnik im III. Bande der Erinnerungen des Generals v. Wrissberg. — Luftbombardement. Schießen mit großen Erhöhungen in der Mitte des 19. Jahrhunderts.

Monatshefte für Politik und Wehrmacht. Oktober 1922. Der österreich-ungarische Bundesgenosse im Weltkrieg. — Der allerchristlichste Kriegsgott.

— November, Dezember. — Kritische Beiträge zum Weltkriege. — Ermattungstaktik.

Militärwochenblatt. Nr. 13. Ueber Ballistik. — Beitrag zur Psychologie des Frontoffiziers. — Technischer Rundblick.

— Nr. 14. Gedanken über Artillerietaktik im Zukunftskriege. — Das militärische Flugwesen in Norwegen, Finnland, Dänemark, Belgien und der Schweiz.

— Nr. 15. Militärisches aus Sowjet-Rußland. — Der jetzige Stand der Kriegsbeschuldigtenfrage.

— Nr. 16. Der griechisch-türkische Krieg. — Gen.-Oberst v. Prittwitz und der Rückzug an die Weichsel. — Die dänische Heeresorganisation.

— Nr. 17. Gallipoli. — Nacht. Nebel und Krieg. — Dr. Ad. Köster nach französischem Urteil. — Le Quesnoy.

— Nr. 18. Großfürst Nikolai-Nikolajewitsch als Heerführer. — Das Problem des Berufsheeres. — Italienische Auffassung über Feuerwirkung.

— Nr. 19. Mein „doppeltes Gesicht“ im Jahre 1917. General Ludendorff. — Psychologie im alten und im neuen Hause.

— Nr. 20. Mein „doppeltes Gesicht“ 1918! General Ludendorff. — Die französische Infanterie: Neuere Strömungen.

England.

The Royal Engineers Journal. December 1922. Organisation of Engineers Services. — An Outline of the Egyptian and Palestine Campaigns 1914—1918. The Supply of Bulk Stores in War. — The Employment of Divisional Engineers in Conjunction with other Arms in War.

The Army Quarterly. October 1922. With No. 2 Column. German East Africa 1917. — The British Mandate for Palestine. — The Influence of Aircraft on Problems of Imperial Defence. — „Open War.“ — Random Reminiscences of an Ordinary Soldier in the Great War. — An Appreciation of the Professional Army.

Journal of the Royal United Service Institution. November 1922. Artillery and the Lessons we have learnt with regard to it in the late War. — The Anti-Bolshevik Movement in South Russia, 1917—1920. — The Battle of Sokol-Dobropolje. — Modern Developments in Physical Training. — The Employment of machine Guns with a Battalion of Infantry. — The Campaign in the Cameroons. 1914—1916.

France.

Revue militaire générale. 15 Octobre 1922. Général Mangin: La tactique coloniale. — Un combat de recontre: Neufchâteau (22 Août 1914). Suite. (1ère partie Sept. 1922.) — La refonte des règlements et notre doctrine de guerre. (XIV.) — Etude critique du règlement provisoire de manœuvres d'infanterie 1920. — Stratégie et opérations alliées dans le Nord. II.

Revue d'infanterie. Octobre 1922. Etude sur la couverture. — Autres reflexions sur l'infanterie. — La théorie allemande de l'organisation des positions. — L'armement de l'infanterie.

Revue de cavalerie. Septembre-Octobre 1922. La cavalerie et les feux. — Un exercice de cadres de grandes unités de cavalerie en 1921. — Opérations de la 2e division de cavalerie sur l'Oureq (Mai-Juin 1918). — Faits de cavalerie 1914. — Cavaleries étrangères. — Chronique Sportive.

Revue d'artillerie. Novembre 1922. Le tir à la bombe par avion. — La protection individuelle française et allemande contre les gaz de combat pendant la guerre 1914—1918. — Au sujet des corrections de tir. — L'accompagnement de l'infanterie par l'artillerie légère puissante (Suite, voir No. d'octobre 1922.) — Formation des cadres de l'artillerie de campagne hippomobile.

Revue de génie. Octobre 1922. Essai sur la fortification permanente moderne. (Fin.) — Reflexions sur les organisations défensives. — Exercice de pontage sur le Rhin.

— Novembre 1922. Les transporteurs aériens. — Travaux allemands à Liège, Namur et Anvers.

Italia.

Rassegna dell'Esercito italiano. Sett./Ottobre 1922. Il generale d'Esercito Carlo Caneva. — Note sull'impiego di grandi unità celeri miste. — Dall'Isonzo alla Piave, nel 1809 e nelle suggestioni della grande guerra. — Note sull'osservazione aerea. — Regolamenti e norme tattiche.

Rivista di artiglieria e genio. Luglio-Agosto 1922. Ancora sul riordinamento dell'artiglieria italiana. — L'armamento della fanteria. — L'azione dei mortai da 420 tedeschi nell'attacco di Anversa.

Nederlande.

De militaire Spectator. September 1922. Betrachtungen über die Nachhut. — Die industrielle Kriegsvorbereitung. — Die Organisation der Verkehrstruppen. — Oktober 1922. Die Organisation und Ausbildung der Verkehrstruppen. — Infanteriegeschütz. — November 1922. Feuerkonzentration. — Zusammenwirken der Artillerie mit der Infanterie. — Dezember 1922. Die technische Bildung der Offiziere. — Infanteriegeschütz.

Oesterreich.

Militärwissenschaftliche und technische Mitteilungen. 9./10. Heft 1922. Die militärischen Abmachungen des Dreibundes vor dem Weltkrieg. — Die Tanks. (Fortsetzung.)

Polen.

Bellona. August 1922. Organisation der Landesverteidigung. — Die Militär-Eisenbahnen im letzten Kriege. — September. Das Polnische Verteidigungssystem 1920.

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

La réproduction du texte est autorisée à condition de mentionner
le titre complet de la Revue.